

Perspektivenwechsel



Perspektivenwechsel

Europa macht mobil – Europa bekommt ein Gesicht

Über das EU-Bildungsprogramm Grundtvig unterstützt die Europäische Kommission Bildungs- und Lernangebote in Europa mit dem Ziel, die allgemeine Erwachsenenbildung in Europa voran zu bringen. Es ermöglicht die europäische Zusammenarbeit, Begegnungen und den Austausch von Menschen.

Grundtvig Workshops bringen Menschen verschiedener Nationen für ein innovatives multinationales und interkulturelles Lernexperiment zusammen. Sie geben Impulse für die persönliche und berufliche Entwicklung, greifen individuelle Interessen auf und ermutigen die Teilnehmenden, ihre Kompetenzen und Ansichten aktiv mit anderen zu teilen.

Inhalt

Organisatorisches 2

Workshopziele 2

Bewerbungsmodalitäten 3

Auswahlverfahren 3

Finanzierung 3

Selb—Mitte Europas 4

Mitmachen statt konsumieren

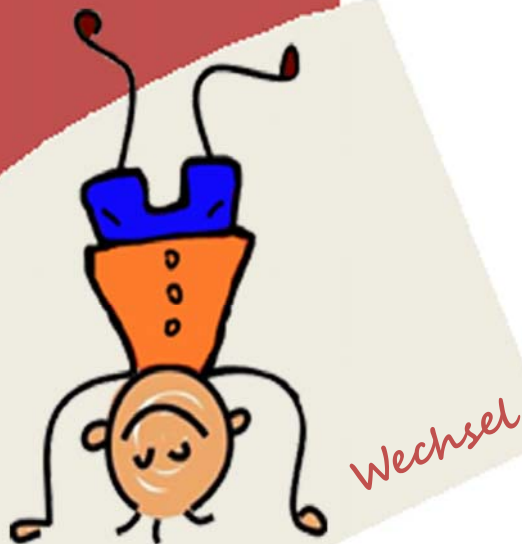
Wir fordern alle Teilnehmenden dazu auf, einen aktiven Beitrag zu leisten. Sie bringen ihre berufliche Erfahrung ein, informieren über kulturelle und gesellschaftliche Besonderheiten ihres Landes und tragen mit wertvollen Anregungen, Ideen und Kreativität zum Gelingen des Workshops bei. Wir bieten die Möglichkeit zum Kennenlernen, zum Austausch und für die Weiterentwicklung persönlicher und beruflicher Kompetenzen.

Jeder persönliche Beitrag unterstützt nicht nur den Workshop, sondern trägt auch dazu bei, anderen Teilnehmenden Einsicht in kulturelle Besonderheiten zu gewähren, den beruflichen Austausch zu fördern und Europa ein Stückchen mehr zusammenzubringen.

Ihre vhs Selb

Michaela
Hermannsdörfer





Für Lehrkräfte in Kursen zur Alphabetisierung ist es oft nur schwer nachvollziehbar, welche Mühen es macht, sich eine Schriftsprache anzueignen. In vielen Fällen ist der Erwerb der Schriftsprache noch verbunden mit dem Erwerb einer Fremdsprache. Dies betrifft alle Migranten aus Ländern mit nichtlateinischer Schrift.

Wie sich dies anfühlt, erleben sie in diesem Workshop praktisch "am eigenen Leib": Basisunterricht in einer fremden Sprache inklusiver einer neuen Schrift - und werden damit quasi zum Analphabeten. Erleben sie wie die Teilnehmer ihrer eigenen Kurse, wie es sich anfühlt, Buchstabe um Buchstabe erarbeiten zu müssen.

Auf Spurensuche

Neben dem Erlernen einer fremden Schrift gehen wir auch auf Spurensuche:

Welche Schriften werden innerhalb der EU genutzt?

Welche Auswirkungen hat dies auf das Verständnis Einzelner von einer europäischen Gemeinschaft?



Was erwartet Europäer, die sich innerhalb der EU in unterschiedlichen Sprachräumen bewegen?

Und nicht zuletzt auch die spannende Frage, in welchen Ländern welche Angebote zur Alphabetisierung bereits bestehen

Titel:
„Perspektivenwechsel“

Ort:
Selb (Deutschland)

Datum:
06.—12.04.2014

Arbeitssprache:
deutsch

Ansprechpartner:
Michaela Hermannsdorfer
m.hermannsdoerfer@vhs-selb.de

Workshop-Katalog

Referenz-Nummer
2013-1-DE2-GRU13-15954



Ziele des Workshops

Unser Ziel ist

- ♦ ein besseres Verständnis der europäischen Dimension beim Unterrichten von Erwachsenen, die Probleme beim Lesen und Schreiben aufweisen;
- ♦ die Vertiefung der Kenntnisse der Bildungssysteme und des Angebots zur Verbesserung der Lese- und Schreibfähigkeit bei Erwachsenen in anderen europäischen Ländern;
- ♦ die Verbesserung der spezifischen Fähigkeiten, die sie benötigen, um Erwachsenen Lese- und Schreibfertigkeit zu lehren und
- ♦ das gemeinsame Lernen mit anderen im multinationalen Kontext.

Daten

Zielgruppe

Beschäftigte in der Erwachsenenbildung im Bereich Lese- und Schreibfähigkeit von Erwachsenen

Erwartete Teilnehmerzahl

16 Lerner aus mind. 3 Nationen

Auswahlverfahren

Wir sammeln alle eingehenden Bewerbungen bis zur Erreichung der Bewerbungsfrist, bestätigen den Eingang und teilen die Entscheidung über die Teilnahme bis spätestens 10. März 2014 mit.

Die Kriterien für die Auswahl sind im Antrag des Workshops definiert:

Vorbereitung

Teilnehmende haben die Möglichkeit, zur Vorbereitung einen Deutschkurs in ihrem Heimatland zu besuchen

- Beschäftigt in der Erwachsenenbildung im Bereich Lese- und Schreibfähigkeit von Erwachsenen
- Motivation zur Teilnahme,
- Zusammensetzung der Gruppe (verschiedene Nationalitäten)
- Keine geschlechtsspezifische, religiöse oder ethnische Diskriminierung

Finanzierung

Alle durch die Teilnahme entstehenden Kosten sind durch die Finanzhilfe der Europäischen Union entsprechend den Richtlinien des Programms LLP gedeckt.

Reisekosten müssen zunächst vorfinanziert werden, eine 100%ige Erstattung der Kosten nach Teilnahme am Workshop und Vorlage der Originalfahrtscheine erfolgt am Ende des Workshops.

Teilnehmende aus Deutschland können nicht gefördert werden und müssen die Kosten aus eigenen Mitteln finanzieren.

Die vhs Selb unterstützt bei der Suche nach geeigneten Reisemöglichkeiten.

Teilnehmende sollten eine europäische Krankenversicherung und evtl. eine Reiserücktrittsversicherung abschließen. Auch hier sind wir gerne behilflich.

Bewerbungsmodalitäten

Sie möchten gerne am Workshop teilnehmen?

Das Bewerberformular steht allen auf der Homepage der Volkshochschule Selb zum Download zur Verfügung.

Das Formular muss vollständig ausgefüllt und unterschrieben an die Volkshochschule Selb übersandt werden — entweder per Post oder per E-mail an

volkshochschule@vhs-selb.de

Die Frist zur Einreichung des Bewerberformulars ist der

03. März 2014



Download unter

ws-perspektivenwechsel.blogspot.de/

Unser europäischer Auftrag

Seit über 10 Jahren ist die Volkshochschule Selb europäisch tätig. Mit Partnern aus zwölf Mitgliedsstaaten der Europäischen Union realisieren wir bis heute Projekte unterschiedlichster Art.



Den europäischen Gedanken mit Leben zu füllen ist unsere selbst gestellte Aufgabe. Unser Ziel ist es, Menschen in Europa zusammen zu bringen, Vorurteile abzubauen und Verständnis zu entwickeln.

vhs Selb
Lessingstr. 8
D 95100 Selb



Kontakt



Telefon: 09287 / 760 120
Fax: 09287 / 760 091
E-Mail: volkshochschule@vhs-selb.de

Internet: ws-perspektivenwechsel.blogspot.de

Selb—mitten in Europa

Geographisch gesehen ist Selb der Mittelpunkt Europas. Im Südosten Deutschlands gelegen gehört es zum Bundesland Bayern, im Herzen des Fichtelgebirges.

Die Landschaft des Mittelgebirges im Nordosten Bayerns ist geprägt von Granitfelsen, Waldflächen und Wasser. Als Urlaubsregion für Wanderer, Aktivurlauber und Familien bietet es die unterschiedlichsten Freizeitaktivitäten.

Die Stadt Selb gehört zum Landkreis Wunsiedel. Bekannt ist Selb auch außerhalb Deutschlands durch viele hier ansässigen Unternehmen, allen voran der namhafte Porzellanhersteller Rosenthal.

Viele interessante Eindrücke und Ausblicke bieten sich dem Besucher bei seinem Rundgang (mit der Kamera) und vermitteln vielleicht ein etwas anderes Bild von Deutschland.

Informationen unter

www.selb.de

Anreise

Am besten erreicht man Selb mit der Bahn über den Bahnhof „Marktredwitz“ oder „Hof“.

Die nächstgelegenen Flughäfen sind München, Nürnberg oder Leipzig mit direkter Bahnverbindung.

